Reiner und sein Blog (10.09.18)

Dr Oll

Reiners “Block” soll eigentlich eine Entschuldigung sein. Warum er das nicht ist, liegt daran, dass Reiner schlicht zu geistesgestört ist, sich vernünftig zu entschuldigen. Das kann man an seinem Sermon aber schön herausarbeiten.

Ich will nicht bestreiten das ich ganz unschuldig daran war.

Die Freudsche Fehlleistung zum Einrahmen. Zweite Verneinung prompt vergessen: Unser Prallo ist zwar zu blöde für Satzbau, aber ja, er WILL abstreiten, dass er irgendwie Schuld an irgendwas haben könnte.

Dass seine Internetlaufbahn so ein Fiasko wurde, das ist nämlich einfach so passiert:

es kamen viele Sachen zusammen und sie fingen an mich zu Hassen

Und wieder die alte Leier von seinen hehren Absichten: Er wollte einfach nur seine arme Schwester beschützen und sich vor sie werfen.

Die Ironie daran ist das es nichts gebracht hat im gegenteil nun hatte ich enorme Probleme.

Kannste dir nicht ausdenken: Anstatt dass einfach gar nichts passiert, wenn ein Unsympath seine Adresse ins Internet posaunt, kriegt er plötzlich unwillkommenen Besuch. Ja, dass das passiert, ist bestimmt sehr “ironisch”.

dabei aber selbst ihre taten die meist schlimmer sind damit rechtfertigen was der weil es andere gemacht hat. Wen ich so wie die denken würde hätte ich längs die Welt vernichten müssen.

“Weil es” soll wohl “jeweils” heißen - erst Aleggsa, jetzt das Diktiergerät. Alles Kagghäider.

Aber hier schön deutlich: Der Grundtenor - Reiner ist im Recht. Er dürfte alles, die anderen nichts. Alle seine Taten ließen sich erklären und rationalisieren. Aber eigentlich braucht es ja nicht mal das:

Dazu kommt das ich nie einem Menschen etwas getan habe. Ich sage und entschuldige mich etwa jedes dritte mal wen ich öffentlich auftrete ob im Stream oder meinen Videos das mir Sachen der Vergangenheit leit dun.

Er hat ja nie etwas getan, entschuldigt sich aber trotzdem? Ja wofür denn?

Spaßfakt: Er weiß es selber nicht. Er erwähnt nie irgendwelche konkreten Schandtaten, die er tatsächlich bereuen würde. Jede Reiner-Entschuldigung ist immer nur

ein magischer Zauberspruch. Er sagt ihn einfach auf und dann wird er bös, wenn nichts passiert:

rein Logisch betrachtet müsste man sagen das ich wohl mehrere Millionen Abonnenten habe. Ich will mich nicht beschweren finde es nur vom Logik Faktor Komisch das genau das nicht der Fall ist.

Er hat sich doch ‘entschuldigt’, warum ist er denn jetzt nicht beliebt? Warum wird er denn nicht gepuscht? Alles SO UNFAIR! Wie früher schon immer!

Dabei hätte er doch alles erdenklich Gute verdient, denn jeder weiß:

das ich ein Friedlicher Mensch bin solange man mich nicht reizt oder Provoziert. Was zu meiner Schade relativ leicht geht. Wobei ich mir durch die letzten Jahre viel Kontrolle angeeignet habe und nicht mehr so leicht ausraste wie zur Anfangszeit auch real bin ich Ruhiger geworden.

Noch deutlicher geht es nicht: Reiner tut überhaupt nichts leid. Und deshalb kann er sich auch nicht entschuldigen - wofür auch? Er hat ja nichts gemacht. Statt Einsicht oder gar Reue zu zeigen, rationalisiert er sein Verhalten. Seiner Ansicht nach ist er im Recht, jetzt müssen nur die anderen alle einsehen, dass es so ist.

Aber die anderen sind ja alle so furchtbar dumm und blöd, die haben ja alle kein Hönn, er kriegt es einfach nicht in den Schädel, wie dumm die alle sind:

Wie kann es sein das so viele Menschen so wenig Hirn haben. Und es tut mir leid wen das jetzt beleidigend klinkt

Es “klinkt” ja nur beleidigend, er würde niemals wirklich Leute beleidigen. Er hat ja noch nie jemanden angegriffen. Und wenn, hat er triftige Gründe und eigentlich jedes gute Recht dazu. Unser Egomanie-Lord denkt allen Ernstes

1.) dass seine erklärten Absichten der Maßstab seiner Handlungen sein sollten; wenn nur alle einsähen, wie gut er es doch meint, wäre nie jemand gekränkt und er müsste sich nicht entschuldigen

2.) dass seine Motive besser sind als die aller anderen Menschen. Er ist der einzige Anständige in einer Welt voller Häider. Also darf er auch tun, was er will, es trifft ja nie den Falschen und es kann folglich keine schlechte Tat sein.

Außerdem zeigt das letzte Zitat noch eine 3.) hatlose Annahem:

Er hat sich gebessert. Er hat seinen Fehler eingesehen, er ist jetzt ja viel reifer und erwachsener.

Das ist einfach nur haltlos gelogen. Das gehört zum Aufsagen des Zauberspruchs dazu.

Für Reiner ist Reue eine unerreichbare Emotion, denn sie setzt Einsicht und Selbsterkenntnis voraus. Also imitiert er sie, um zu kriegen, was er will. Und normalerweise folgen seine Forderungen dem Zauberspruch auf den Fuß:

Wir müssen zusammen arbeiten nur so haben wir eine Chance. Seit ihr dabei?

Jetzt, wo alle (hoffentlich) eingesehen haben, was für ein edler Mensch mit besten Absichten der Bummsdi ist, werden sie ihn zum Anführer machen und ihn unterstützen, damit er nicht mehr “gemobbt” wird.

Tja, schade. Die Sanktionen durch sein Umfeld werden so lange weitergehen, bis Bummsdi endlich doch mal einsieht, wie dumm und (selbst-)destruktiv sein Verhalten ist und er es dementsprechend ändert.

Also für immer.